



Gemeinde Puschendorf

Niederschrift

über die 12. Sitzung des Gemeinderates vom 13.04.2021
in der Eichwaldhalle Puschendorf

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte. Die Beschlussfähigkeit war damit hergestellt.

Vorsitzende: 1. BGMin Erika Hütten

Mitglieder: 2. BGMin Anna-Lena Tsutsui

3. BGM Gerhard Billmann

GRM Christian Auerochs

GRM Miriam Böhm

GRM Stephan Buck

GRM Alexander Dörr

GRM Peter Eckert

GRM Tobias Eichner

GRM Jens Engelhardt

GRM Klaus Fleischmann

GRM Klaus Madinger

GRM Janina Differenz

GRM Reinhard Weghorn

Entschuldigt: GRM Matthias Stark

1.BGMin Hütten begrüßt alle anwesenden GRM, die Presse und Zuhörerinnen und Zuhörer sowie Herrn Wagner von der Verwaltung. Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr.

Vor Beginn der Sitzung begrüßt 1. BGMin Hütten GRM Böhm und beglückwünscht sie zu der Geburt ihres Sohnes. GRM Dörr übergibt ihr ein Geschenk von Seiten des Gemeinderates

1. BGMin Hütten gibt bekannt, dass der TOP 6 d Bauvoranfrage in der öffentlichen Sitzung ergänzt werden soll. Mit der geänderten Tagesordnung besteht Einverständnis.

Abstimmung:

Anwesend: 14
Stimmberechtigt: 14
Ergebnis: 14 : 0

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil:

1. Realteilung Baugebiet Dorfeiche (Notarvertrag): Genehmigung durch den Gemeinderat
2. Stellungnahme zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Heide II“ der Gemeinde Veitsbronn
3. Erstattung Kita-Beiträge Regelung für Puschendorf. Beratung und Beschlussfassung
4. Vergabe: Neue Abgasabsauganlage für FFW; Beratung und Beschlussfassung
5. Vergabe: Sanierung Zahnarztpraxis
6. Bauanträge
 - a) BV Blumenstraße 1, Errichtung eines Doppelstabmattenzauns von 1,80 m Höhe
 - b) BV Bahnhofweg 9, Antrag auf Vorbescheid
 - c) BV Zeitler Baugebiet Dorfeiche, Antrag auf Befreiung Errichtung eines Carports außerhalb der Baugrenzen
 - d) BV Traubenstraße 2, Bauvoranfrage wegen Errichtung eines EFH
7. Anträge/Anfragen
CSU/BFP: Ergänzungen in den Vorbereitungsunterlagen / Vorlagen in den gemeindlichen Gremien
8. Bekanntgaben

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Realteilung Baugebiet Dorfeiche (Notarvertrag):

Genehmigung durch den Gemeinderat

1.BGMin Hütten berichtet, dass am 25.03.2021 im Notariat Birgit Stoll die Gemeinde und die beteiligten Eigentümer der Grundstücke, die das Baugebiet Dorfeiche umfassen, den Vertrag zur Realteilung unterzeichneten (Bürgermeisterin Erika Hütten, Herr Stefan Höfler, Herr Reinhard Weghorn; die weiteren Eigentümer Frau Sandra Bub und Herr Jörg Höfler wurden aus Corona-Schutzgründen zu einem anderen Termin geladen).

Die Vorbereitung seitens der Gemeinde lagen in der Verantwortung von Altbürgermeister Wolfgang Kistner, der im Rahmen seines Beratervertrages von Oktober 2020 bis Februar 2021 tätig war und bei diesem Notartermin deshalb als Gast anwesend war.

Gemäß Vertrag sind Kosten von gesamt 128.607,28 € von zwei Eigentümern an die Gemeinde zu zahlen. Die Gemeinde zahlt 22.843,60 € an zwei andere Eigentümer.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt der Urkunde der Notarin Birgit Stoll in Fürth vom 25.03.2021, URNr. S S 407 / 2021 und genehmigt die Urkunde vollinhaltlich und in allen Teilen.	Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt der Urkunde der Notarin Birgit Stoll in Fürth vom 25.03.2021, URNr. S S 407 / 2021 und genehmigt die Urkunde vollinhaltlich und in allen Teilen.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 13
 Persönlich beteiligt: 1
 Ergebnis: 13 : 0

TOP 2 Stellungnahme zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Heide II“ der Gemeinde Veitsbronn

1.BGMin Hütten informiert, dass die Gemeinde Veitsbronn beabsichtigt, den bestehenden Bebauungsplan Nr. 40 „Heide II“ im nördlichen Teilbereich zu ändern. Ziel der Änderung ist die Anpassung einzelner städtebaulicher Festsetzungen zur Gewährleistung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung des Baugebietes.

Die Unterlagen können auf der Homepage Veitsbronn unter WWW.VG-veitsbronn-seukendorf.de->Veitsbronn->Rubrik Unsere Gemeinde->Baugebiete eingesehen werden.

GRM Buck bittet darum die Stellungnahme mit einem Hinweis auf die Gefahrenstelle zu versehen, dass die Ein-/Ausfahrt in die FÜ 7, Kreisstraße, nicht dauerhaft bestehen bleibt.

GRM Eichner gibt bekannt, dass die Ein-/Ausfahrt in den Jahren 2022/2023 nochmals geöffnet wird, da ein größeres Bauvorhaben geplant ist. Der Gemeinde Veitsbronn ist die Gefahrenstellen bekannt und sie wird die Ein-/Ausfahrt wieder 2021 schließen.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt Stellung zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 „Heide II“ der Gemeinde Veitsbronn und erhebt keine Einwände.	Der Gemeinderat nimmt Stellung zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 „Heide II“ der Gemeinde Veitsbronn mit folgendem Hinweis: Die Ein-/Ausfahrt in die Kreisstraße FÜ 7 ist derzeit eine Gefahrenstelle, diese sollte so schnell wie möglich wieder geschlossen werden.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 3 - Erstattung Kita-Beiträge Regelung für Puschendorf.**Beratung und Beschlussfassung**

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Bayerische Staatsregierung am 26. Jan. 2021 entschieden hat, Eltern pauschal bei den Elternbeiträgen zu entlasten. Der Beitragsersatz gilt rückwirkend ab dem 1. Jan. 2021 für die Monate Januar 2021, Februar 2021 und März 2021. Die Bayerische Staatsregierung und die Kommunalen Spitzenverbände in Bayern haben vereinbart, dass der Freistaat 70% der Kosten des Beitragsersatzes trägt und die Kommunen sich mit 30% beteiligen.

Die Beteiligung der Kommune obliegt jeweils einem Beschluss eines Gemeinderates. In Puschendorf befindet sich nur die Schulkindbetreuung in gemeindlicher Trägerschaft. Insgesamt sind im März z.B. für unsere Schulkindbetreuung ca. 2.000 € an Elternbeiträgen angefallen. Überschlagsmäßig würden also in 3 Monaten 3 x 2000 € entsprechend 100% für die Gemeinde zu erstatten sein.

Die Elternbeiträge der Kindertagesstätten werden auf Antrag, durch die Träger der Kitas, durch den Freistaat Bayern mit durchschnittlich 70 % der Beiträge gefördert. 30 % bleiben an der Gemeinde hängen. 1. BGM Hütten schätzt die Beteiligung der Kommune auf rd. 25.000,-€.

Die Richtlinie zur Gewährung eines Ersatzes von Elternbeiträgen liegt jedem GRM vor.

GRM Engelhardt geht davon aus, dass neben der Schulkindbetreuung alle Kitas den Antrag stellen werden. Seine Fraktion wird den Vorschlag unterstützen.

GRM Buck steht dem Vorschlag auch positiv gegenüber. Er fragt nach wie die Schulkindbetreuung gefördert wird. Laut den Richtlinien zur Gewährung eines Ersatzes von der Staatskanzlei werden nur die Einrichtungen gefördert die auch über BayKiBiG gefördert werden.

1.BGMin Hütten erläutert, dass dies korrekt ist. Die Schulkindbetreuung wird nicht über BayKiBiG gefördert, sondern über die Regierung v. Mittelfranken.

Beschlussvorschlag	Beschluss
Der Gemeinderat beschließt einem Ersatz von Elternbeiträgen für die Schulkindbetreuung für die Monate Januar bis März 2021 gemäß der Richtlinie BayMBI. 2021 / Nr. 229 vom 29. März 2021 zuzustimmen.	Der Gemeinderat stimmt der Erstattung zu, möchte den Beschluss jedoch erst unter Vorlage der exakten Daten fassen.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 4 Vergabe neue Abgassauganlage für die FFW: Beratung und Beschlussfassung

1.BGMin Hütten informiert, dass nach Einholung von 3 Angeboten sich die Feuerwehr intensiv beraten hat. Bei 2 von 3 Anbietern war ein Vertreter vor Ort. In der Besprechung mit der Bürgermeisterin hat sich ergeben, dass die Techniken der Anbieter deutliche Unterschiede aufweisen. Für unsere Feuerwehr ist ein Angebot genau passend und es wäre daher sinnvoll, wenn hier der Gemeinderat der Empfehlung der Feuerwehr folgen würde.

Die Angebote sind mit Nummern versehen und liegen jedem GRM vor.

GRM Dörr führt in seinen Ausführungen aus, dass die drei Angebote nicht ganz vergleichbar sind. Im vorliegenden günstigsten Angebot fehlen die Kosten für die Kernrohrbohrung und der Einsatz einer Hebebühne. Zudem ist in keinem der Angebote die Verlegung eines Starkstromkabels vom Sicherungskasten zum Kompressor vorgesehen, welches jedoch benötigt wird. Diese Kosten kommen noch hinzu.

Beschlussvorschlag	Beschluss
Der Gemeinderat beschließt, für die Freiwillige Feuerwehr Puschendorf eine Abgasabsauganlage zu beschaffen und das Angebot Nr. 3 der Firma ecovent GmbH zu einem Preis von 12.435,42 € anzunehmen.	Der Gemeinderat beschließt, für die Freiwillige Feuerwehr Puschendorf eine Abgasabsauganlage zu beschaffen und das Angebot Nr. 3 der Firma ecovent GmbH zu einem Preis von 12.435,42 € anzunehmen.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 5 - Vergabe Sanierung Zahnarztpraxis

1.BGMin Hütten informiert, dass 3 Angebote eingeholt wurden. Unter Nr.1, 2 und 3 liegen diese jedem GRM vor

Angebot Nr. 1	25.117,68 €
Angebot Nr. 2	27.577,10 €
Angebot Nr. 3	21.183,84 €.

GRM Eichner fragt nach, ob die Annahmefrist der Angebote noch gelten, da sie bereits älter als 6 Wochen sind.

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Preise alle noch stehen. Die Bieter wissen auch dass die Arbeiten erst nach vorheriger Rücksprache mit der Zahnärztin im Sommer stattfinden können.

3.BGM Billmann fragt nach ob das Streichen der Wände in das Aufgabengebiet des Vermieters fällt. Dies könnte die Mieterin selbst durchführen.

1.BGMin Hütten informiert, dass sich die Mieterin mit 20 % Zuzahlung finanziell an den Sanierungsarbeiten beteiligt, darum sollten hier keine Arbeiten ausgenommen werden. Die Zuzahlung wird innerhalb von 3 Jahren beim Verlassen der Räumlichkeiten wieder zurückbezahlt.

2.BGMin Tsutsui möchte gerne wissen, ob es eine Mieterhöhung nach der Sanierung geben wird.

1.BGMin Hütten berichtet, dass es keine Mieterhöhung geben wird, da sich die Mieterin an den Kosten beteiligt.

Beschlussvorschlag	Beschluss
Der Gemeinderat beschließt, die Räume der Zahnarztpraxis zu sanieren und dazu das Angebot Nr. 3 der Firma Roderus zu einem Preis von 21.183,84 € anzunehmen.	Der Gemeinderat beschließt, die Räume der Zahnarztpraxis zu sanieren und dazu das Angebot Nr. 3 der Firma Roderus zu einem Preis von 21.183,84 € anzunehmen.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 6 Bauanträge

6 a) BV Blumenstraße 1, Errichtung eines Doppelstabmattenzauns von 1,80 Meter Höhe

1.BGMin Hütten erläutert, dass der Antragsteller einen Zaun in Form eines Sicht- bzw. Lärmschutzes von 1,80 Meter Höhe errichten möchte.

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplans NO II lassen Zäune unter Ziffer 6 entlang der öffentlichen Verkehrsflächen nicht mehr als 1 Meter Höhe zu.

In der Umgebung sind diese Vorgaben allerdings nicht eingehalten worden..

3.BGM Billmann informiert, dass die Gemeinde bereits an anderer Stelle das gleiche genehmigt hat. Er sieht hier keine Bedenken.

Beschlussvorschlag	Beschluss
Der Gemeinderat beschließt die Errichtung eines Zaunes in der Ausführung Sichtschutz bzw. Lärmschutz bis zu einer Höhe von 1,80m incl. Sockel auf dem Grundstück Blumenstraße 1 zuzulassen und damit die Befreiung von den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes zu genehmigen.	Der Gemeinderat beschließt die Errichtung eines Zaunes in der Ausführung Sichtschutz bzw. Lärmschutz bis zu einer Höhe von 1,80m incl. Sockel auf dem Grundstück Blumenstraße 1 zuzulassen und damit die Befreiung von den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes zu genehmigen.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

6 b) BV Bahnhofweg 9, Antrag auf Vorbescheid

1.BGMin Hütten informiert, dass es sich um den erneut gestellten Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines 8-Familienhauses im Bahnhofweg 9 handelt.

Der Antrag liegt in dreifacher Ausfertigung der Gemeinde vor und wird zur Einsicht verteilt.

Die Beanstandungen durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 9.03.2021 wurden entsprechend neu eingearbeitet.

GRM Eichner ist der Bau 1 Stockwerk zu hoch.

3.BGM Billmann gibt zu bedenken, dass es sich in der Nachbarschaft um kleinere Gebäude handelt und somit das Bauvorhaben sehr herausragend wirkt. Er sieht das Bauvorhaben ebenfalls um 1 Stockwerk zu hoch.

GRM Buck teilt die Einwände der Kollegen. Er sieht keine Möglichkeit das Bauvorhaben zu verhindern außer wenn man einen Bebauungsplan erstellen würde.

Beschlussvorschlag	Beschluss
Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Bauvoranfrage für das BV Glaub, Bahnhofweg 9, sein gemeindliches Einvernehmen zu erteilen.	Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Bauvoranfrage für das BV Glaub, Bahnhofweg 9, sein gemeindliches Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 5 : 9

Das gemeindliche Einvernehmen ist somit nicht erteilt.

6 c) BV Zeitler Baugebiet Dorfeiche, Antrag auf isolierte Befreiung Errichtung eines Carports außerhalb der Baugrenzen

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Eheleute Gabriele und Markus Zeitler einen Bauplatz im Baugebiet Dorfeiche von der Gemeinde zugesprochen bekommen hat. Der Vertrag dazu wird in den nächsten Wochen bei der Notarin geschlossen werden.

Der Bebauungsplan sieht für ihr zukünftiges Grundstück allerdings keine Grenzbebauung an der Seite vor. Dies ist in der Konsequenz für Familie Zeitler mit erheblichen Nachteilen verbunden in einer Weise wie sie den unterhalb liegenden Grundstücken nicht auferlegt sind. Eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes durch den Gemeinderat würde diese Ungleichbehandlung aufheben. Die von der geplanten Grenzlage des Carports unmittelbar betroffenen Nachbarn sind mit dem Bauvorhaben einverstanden.

3.BGM Billmann informiert, dass dieses Problem nicht nur dieses Grundstück betrifft, sondern im südlichen Teil nochmals zwei Grundstücke. Hier hat der Gemeinderat und der Planer einen Fehler bei der Aufstellung des Bebauungsplanes gemacht. Dies ist nun zu genehmigen.

Beschlussvorschlag	Beschluss
Der Gemeinderat beschließt die Errichtung eines Carports auf dem der Familie Zeitler zugesprochenen Grundstück gemäß ihrem Antrag zuzulassen und damit die Befreiung von den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes zu genehmigen.	Der Gemeinderat beschließt die Errichtung eines Carports auf dem der Familie Zeitler zugesprochenen Grundstück gemäß ihrem Antrag zuzulassen und damit die Befreiung von den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes zu genehmigen.

Abstimmung:

Anwesend: 14
Stimmberechtigt: 14
Ergebnis: 14 : 0

6 d) Bauvoranfrage Familie Güttler, Traubenstraße 7

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Eheleute Güttler das bestehende Wohnhaus aufstocken und umbauen bzw. abreißen wollen und ein neues Haus auf der Grundfläche des alten Gebäudes errichten möchten.

Beschlussvorschlag	Beschluss
Der Gemeinderat beschließt die Bauvoranfrage von Familie Güttler entsprechend ihrem Antrag zuzulassen.	Der Gemeinderat beschließt die Bauvoranfrage von Familie Güttler entsprechend ihrem Antrag zuzulassen.

Abstimmung:

Anwesend: 14
Stimmberechtigt: 14
Ergebnis: 14 : 0

TOP 7 Anträge/Anfragen**CSU/BFP: Ergänzungen in den Vorbereitungsunterlagen / Vorlagen in den gemeindlichen Gremien**

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Fraktionsgemeinschaft CSU / Bürger für Puschendorf beantragt haben, dass zukünftig alle Beschlussvorlagen der Verwaltung die folgenden Punkte schriftlich behandelt werden.

In der Ausführung des Antrags sind dazu erwähnt: „Finanzielle Auswirkungen, Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Stellenplan und Bauanträge“.

Der Antrag liegt den GRM vor außerdem verliest 1. BGMin Hütten den Antrag.

GRM Fleischmann befürwortet diesen Antrag, er würde sich freuen, wenn alle GRM rechtzeitig und ausführlich über alle Themen und Tagesordnungspunkte informiert werden.

GRM Eichner informiert, dass es nicht der Fall ist, der Verwaltung einen rein zu drücken, sondern sie wollen nur die Vorlagen zu den einzelnen Gremien rechtzeitig und umfangreich bekommen.

GRM Engelhard unterstützt den Antrag ebenfalls. Er würde sich wünschen, dass die Zusammenarbeit zwischen Ausschüssen und dem Gemeinderat enger wird. Viele Sachen könnte im jeweiligen Ausschuss vorberaten werden um dann im Gemeinderat eine zügige Behandlung zu bekommen.

GRM Dörr begrüßt ebenfalls den Antrag und er wird dem Vorschlag zustimmen. Es kann nicht sein, dass die GRM am Sonntag um 22.07 Uhr die Unterlagen für die Gemeinderatssitzung per E-Mail bekommen.

GRM Buck möchte gerne den Beschlussvorschlag wie folgt ändern:

„Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag der Fraktionsgemeinschaft CSU / BfP vom Inhalt her zuzustimmen. Die Ausgestaltung im Sinne einer verbesserten Übersichtlichkeit bleibt der Verwaltung überlassen“.

Beschlussvorschlag	Beschluss
Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag der Fraktionsgemeinschaft CSU / BfP vom Inhalt her zuzustimmen. Die Ausgestaltung im Sinne einer verbesserten Übersichtlichkeit unter Berücksichtigung der Zumutbarkeit einer damit verbundenen, erwartbar höheren Arbeitsbelastung bleibt der Verwaltung überlassen.	Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag der Fraktionsgemeinschaft CSU / BfP vom Inhalt her zuzustimmen. Die Ausgestaltung im Sinne einer verbesserten Übersichtlichkeit unter Berücksichtigung der Zumutbarkeit einer damit verbundenen, erwartbar höheren Arbeitsbelastung bleibt der Verwaltung überlassen.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 8 Bekanntgaben

1.BGMin Hütten gibt folgendes bekannt:

- Es sind derzeit unzählige Baustellen im Ort. Verursacher war die Deutsche Glaserfaser die die Gehsteige zur Verlegung der Glasfaser aufgemacht haben. Die Verlegung der Glasfaserkabel sind abgeschlossen und nun geht es darum, wieder den ordnungsgemäßen Zustand herzustellen. Eine Firma, die sehr gut gearbeitet hat war bereits tätig. Diese Firma, die nur als Subunternehmer tätig war wird jedoch nicht den ganzen Ort machen. 1. BGMin Hütten ist derzeit dabei Gespräche mit entsprechenden Firmen zu führen. Die Gemeinde setzt sich sehr dafür ein, dass die Gehsteige sauber wiederhergestellt werden.
- Die FFW Puschendorf hat während eines Einsatzes einen Schaden an einem PKW verursacht. Die Geschädigte war sehr entgegenkommend und verständnisvoll.
- Die Umleitung während der Kanalarbeiten in der Neustädter Straße soll über die Höfener Straße /Vogelstraße / Meisenweg erfolgen. LKW und Busse fahren eine größere Umleitung. So ist es bisher mit dem Landratsamt vereinbart. Die Dorfstraße als Umleitung kommt nicht in Betracht.

GRM Dörr wendet ein, dass ein Teil der Umleitung evtl. auch durch die Dorfstraße geleitet werden kann.

- Auf Anfrage von GRM Fleischmann wie weit das Rathauserviceportal fortgeschritten ist, kann nun berichtet werden, dass das Rathauserviceportal bereits online ist. Die Förderung beträgt rd. 9.000,-€.

Nachdem es keine weiteren Bekanntmachungen gibt, schließt 1. BGMin Hütten die öffentliche Sitzung.

Ende der Sitzung: 21.55 Uhr.